Carl May's Gesammelte Reiseromane. Wir verweisen heute unsere Leser auf das Inserat der Verlagshandlung Friedrich Ernst Fehsenfeld in Freiburg i. B. Von diesem äußerst interessanten Lieferungswerke ist uns Heft 2 – 4 zugekommen, wir müssen offen gestehen, daß wir schon mit Sehnsucht die weiteren Hefte erwarten. May versteht es, wie sobald Keiner seine Leser in Spannung zu erhalten und dies ist ein Umstand für den Colportage-Buchhandel, welcher nicht genügend hervorgehoben werden kann. Als wir das Rundschreiben der Verlagshandlung erhielten, waren wir recht gefaßt auf ein Heft der Mayschen Romane, denn wie bekennen (zu unserer Schande sei es gesagt) daß wir früher nie etwas von May gelesen hatten, unsere Erwartungen wurden übertroffen. In einer natürlichen, ungekünstelten Sprache wird uns hier Land und Leute geschildert, so daß wir wohl kühn die Behauptung aufstellen dürfen, daß ein jeder Abonnent von Gerstäcker, Marryat auch gerne May's Romane sich leisten wird. Die Verlagshandlung bereitet eine neue populäre Volksausgabe, ein Heft à 30 Pfg. uns vor und glauben wir derselben ein günstiges Prognostikon stellen zu dürfen. Firmen, welche sich dafür energisch verwenden wollen, empfehlen wir, sich mit der Verlagshandlung in Verbindung zu setzen, die, nach den uns zugewordenen Informationen gewiß Alles daran setzen wird, um den Betrieb so lohnend als nur möglich ist, zu machen.

Aus: Novitäten-Anzeiger für den Colportage-Buchhandel, Wien. 15.03.1892.
Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, August 2019